

Kripp'n-Krimi

Om Plotta Kirchaberi steht seit a paar Johr im Advent a Kripp'n mit leb'nsgroße hüzene



Figur'n. D'Maria steht fromm, mit g'foit'nte Händ' do. Da Josef is a ötatra Mo mit an dick'n Bort. In da link'n Hond hoit a an Stecka, mit oana Lotern d'rauf'. Neb'n an Krippal liegt da Ochs – mit lange Herd'ln wia sa si g'hert. Gonz iwaroscht schaut a zum Krippal umi. Da Es'l dageg'n schaut ins Norr'nkast'l. Sicha g'freit a si scho drauf, dass a boid d'Maria mi'n Jesus noch Ägypten trog'n

derf. Is Krippal söwa is laa, weu 's Jesukind jo erscht z'Veihnocht'n eeneg'legt wird.

In Plottan g'foit eana Kripp'n und wonn's vobei gengan, schau'n sa se's a jed'smoi on, om liabst'n noch Weihnocht'n, mi'n Christkind'l. Om ollaliabst'n owa gengan de Kina Krippal schau'n. De Lisa und d'Julia, da Ernstl und da Andreas san in hoiwat'n Christto vor da Kripp'n g'stand'n und hob'm g'schaut, sim'liert und dischk'riert, wia des is mit Weihnocht'n, mi'n Jesus, und wiaso's im Stoi net amoi an Christbam hob'm. Dabei is eana longsom koit 'wor'n, saukoit sogar. Wia d'Finga scho g'oanäg'lt und de Zähnd g'schewat hob'm, san's endli hoamgonga.

Om Stefanito in da Fria is da Korl, da Obmo vo da Dorferneuerung, noschau'n gonga, ob mit da Kripp'n eh no ois in da Urdnung is. Z'fried'n hot a festg'stöt, dass ois passt, koa Figur is voruckt oda gor umgoin. Wiar a scho wieda geh' wü, reißt's eam. Er draht si no'moi um: „Des Krippal is laa! 's Christkind'l is voschwund'n!“

Da Korl is daschrocka, gonz durchanond wor a. Wiar a si a wenig'l dafongt hot, is a zum Ortsvorsteher, zum Feiwehrhauptmo und zum Mesner g'rennt und hot eana de Soch vomöld't. Im Ort hot si de Sensation boid umadumg'red't. Z'erscht hot's koana g'glaub't, owa hoiwat Plott is noschau'n gonga.

„Wirkli – 's Jesukind is voschwund'n, 's Krippal laa.“
„Gestan wor's no do“.

Beim Hoamgeh' vo da Kircha hob'm's olle no g'seg'n! Und iatzt auf oamoi a laa's Krippal.

„Koa Christkind'l mehr d'rin!“

Do hot de Plotta des gonze Weihnocht'n nimma g'freit. Und donn is's los gonga. D'Weiwa hob'm d'Kepf' z'sommg'steckt:

„Gstoi'n is's wor'n.“

„Wer mocht'n sowos?“

„Vom Ort wor des koana.“

„Gestan is so a ausländischa Zett'laustroga umgonga. Kunnt see, der wor's!“

„Oda oana vo de voruckt'n Buima, de wos ollaweu mit de Moped duch's Ort bledda'n.“

A d'Monna hob'm de Soch bered't:

„Wonn i den Hundling dawisch, i hau' eam d'Läuf' o!“

„Da Pfonnaklompfa is scho längst auf und davo, den find'st nimma!“

„A geh! Des wor sicha a Zöllandorfa, der wos uns um de schene Kripp'n neidi is. Voleicht bring't a's Christkind'l eh wieda z'ruck.“

Neam hot a Idee g'hobt, wos ma toa kunnt'. De Kina wor'n trauri und de Groß'n hob'm auf de bled'n Buim mit eanare Moped g'schimpft, auf de Pfonnaklompfa und Zettl'austroga hobm's an Gift g'hobt und in Zöllandorfan hob'm's a nimma 'traut. Und de Kina? De Kina wor'n trauri.

„Voleicht soit ma's ozoag'n.“

Da Korl hot de Soch', oda besa see Handy, in d'Hond g'nomma und om Post'n in Zöllandorf ong'ruifa. Da Revierinspekta Steiner hot si z'ersch't a weng'l w'gunat, owa eeg'leicht't hot's eam glei, dass a Diabstohi a Diabstohi is – ersch't recht, wonn 's a si um's Christkind'l hond'lt.

„I kimm glei umi!“ Zehn Minut'n späta wor a do – mi'n Blauliacht sogor. Aufg'regt hot da Korl eam in Totort 'zoagt. Koa Frog': Is Christkind'l wor nimma do. Da Inspekta hot glei de Ermittlungen aufgnomma: Z'ersch't hot a in Totort mit an Plastikband'l og'spirrt und donn ofotografiert. Nocha de Spurensuche: Mindest'ns fufz'g Fuißtritt' hot's 'geb'm. Eh klor, de Neigierig'n, wos net 'glaubt hob'm, dass da Jesus g'stoih'n is, hob'm jo ois z'trampöt. Große Monnatreta hot a g'fund'n, etliche Weiwaschui a. 's meiste owa wor'n Kinastiefaln. Jo und neb'm an Josef is a rota Kinafeistling g'leg'n. Fir Fingaodrick' hot a koa Ausrüstung g'hobt. „Der Kerl wird net leicht zum find'n see.“ hot a sinniert und g'frog't: „Gibt's Vodächtige?“

De Kathl, de greßte Trotsch'n im Ort hot glei losg'legt: „Do wa'n amoi da Bertl, da Motz und da Gustl, de hoibstork'n Buim: nur Bledsinn im Schäd'l und an iad'n ois z'fleiß toa.“

Do mischt si da oide Steff ee: „Da Zett'l'austroga vo gestan oda da Pfonnaklompfa: voleicht hob'm de wos geg'n unsare Bräuch'.“

A Onara moat: „Kunnt' a see, dass wem aus'n Ort de Kripp'n stirt und der s'Christkind'l stibitzt hot!“

„A wirkliche Hüf is des ois net“, seifzt da Polizist.

Da Korl fosst z'somm': „G'seg'n hot leida neam wos!“

Da Beomte hot si no a poor Notiz'n g'mocht und is wieda o'gfohr'n. Om Post'n hot a no'denkt: Is des iatzt nur a bleada G'schpoaß, a oafocha Diabstoi oda a Religionsfrevö? Jed'nfois hot a a „Anzeige gegen Unbekannt“ g'schrieb'm.

„Wia soi i iatzt weida ermitt'ln?“

Koa Idee hat a g'hobt, da Inspekta. Is oanzig Konkrete wor da Kinafeistling. Vo Haus zu Haus hot a g'frog't, wem der g'hern kunnt'. Ergebnis: In Andreas see Muida hot si recht gf'reit, dass da Feistling wieda auf'taucht is.

„Jo, i wor om Christto bei da Kripp'n“, hot da Andreas g'moat: „Owa wia i hoamgonga bi, wor 's Christkind'l no do“.

Leida is's Christkind'l wengdem a net auf'taucht. Sunst wor zwisch'n de Feiatäg' net vü los in Plott. Ma hot nur de notwendigst'n Oawat'n erledingt, hot d'Freedschoft b'suicht oda is auf da feu'n Haut g'leg'n. Und wia meist'ns in d'Schuiferien san a poor Kina kronk wor'n. De kloa' Julia wor gonz weiß im G'sicht, is de meiste Zeit hintan Christbam g'sess'n und hot si net

g'rihrt. Gonz dasi wor's. „Des wird a Gripp!“ hot si d'Muida 'denkt und de Kloane ins Bett g'steckt.

Donn wor Süvesta. D'Muida hot 's gonze Haus z'sommg'ramt, „dass is Neiche Johr sauwa ofonga ko“. D'Julia hot fir ihr Spüzeig an kloan' Kost'n g'hobt. Owa wia de Kina so san: auf's Eerama hat's meist'ns vogess'n. Mit an Seifza hot d'Muida de Spüsochan, wos umanonda g'leg'n san, z'sommg'sommöt. Wia's as donn in Kost'n eeneleg'n wü, hot's fost da Schlo troffa: „Julia!“ hot's g'schrian, wia da Jesus zwisch'n Boin und Pupp'n aussa g'schaut hat.

D'Julia is gonz rot 'wor'n und hot losplatzt: „I hob's net ausg'hoit'n, dass in Christkind'l so koit is. I hob meen Pupp'nwog'n g'hoit, hob's eeneg'legt, hoamg'fihrt und im Kost'n vosteckt, dass as sche worm hot. Wia donn de Polizei kemma is, hob i ma nix mehr z'sog'n 'traut. Kimm i iatzt ins G'fängnis?“

D'Muida hot stantepede in Korl ontelefoniert. Der hot is Christkind'l wieda z'ruck in de Kripp'n g'legt und de Polizei benochrichtigt. Da Inspekta wor froh, dass „weitere Ermittlungen“ nimma notwendi wor'n und er si wieda „anderen Aufgaben widmen“ ko. De Aufregung hot si g'legt, de Amateurerdedektiv und -innen hob'm eh scho ollaweu g'wisst, dass des koa wirklicha Diabstoi wor. Da Pfonnaklompfa und da Zettlaustroga hob'n nia erfohr'n, wia knopp's om G'fängnis vobeigonga san.

's Neiche Johr hot guit og'fongt. D'Julia is natirli net eeg'spirrt 'wor'n, und 's Christkind'l hot si hoffantli a net voküht.

Advent 2022